

A N T W O R T

zu der

Anfrage des Abgeordneten Prof. Dr. Heinz Bierbaum (DIE LINKE.)

betr.: Personalentwicklung im Landesbereich

Vorbemerkung des Fragestellers:

„Die Landesregierung hat angekündigt, bis zum Jahr 2020 rund 2.400 Vollzeitäquivalente im Landesbereich abzubauen.“

Wie viele Stellen wurden seit März 2012 in welchen Bereichen geschaffen, wie viele Personen neu eingestellt:

- im Bereich der Führungsebene der Staatskanzlei und der einzelnen Ministerien,
- in den übrigen Bereichen der Ministerien,
- in den nachgeordneten Landesbehörden,
- in Gesellschaften, an denen das Land mit mehr als 50 Prozent beteiligt ist?

Angaben bitte nach Anzahl der Stellen sowie nach Vollzeitäquivalenten.

Welche jährlichen Personalkosten sind dadurch entstanden?

Zu Frage 1:

1.1. Neuschaffungen in der Staatskanzlei, den Ministerien und den nachgeordneten Landesbehörden seit März 2012

Nachstehend findet sich eine Aufstellung der Stellenneuschaffungen vom März 2012 bis zum Datum der Fragestellung (16.12.2013).

Die Anzahl der Stellenneuschaffungen 2013 ist den Veränderungstabellen des Haushaltsplans 2013 gegenüber dem Haushaltsplan 2012 zu entnehmen. Stellenneuschaffungen im Haushaltsvollzug sind rechtlich - mit Ausnahme des Tatbestandes nach 12 Abs. 1 HG - nicht möglich.

Ausgegeben: 05.03.2014 (18.12.2013)

Nachstehend sind die Stellenneuschaffungen - gegliedert nach Kapiteln - mit den jährlichen Personalkosten (Pauschbeträge 2013 gemäß Haushaltsplanaufstellungserlass) aufgelistet. Eine Unterscheidung zwischen Stellen und Vollzeitäquivalenten findet nicht statt.

Kapitel	Dienststellenbezeichnung	Anzahl der neuen Stellen	Kosten p.a. in € gem. Pauschbeträgen 2013
0201	Ministerpräsident u. Staatskanzlei	3	184.600
0213	Hochschule für Technik u. Wirtschaft ¹⁾	2	131.520
0214	Universität ²⁾	4	338.628
0301	Ministerium für Inneres und Sport	2	131.200
0331	Landesverwaltungsamt	4	190.400
0401	Ministerium für Finanzen u. Europa	3	246.900
0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie ³⁾	3	160.700
0601	Ministerium f. Bildung und Kultur	6	352.500
0606	Gemeinschaftsschulen	320	16.352.000
0801	Ministerium f. Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr	8	407.700
0812	Landesbetrieb f. Straßenbau ⁴⁾	16	690.800
0901	Ministerium für Umwelt u. Verbraucherschutz	3	180.300
Summe		374	19.367.248

1) Finanzierung der neuen Stellen aus dem Globalhaushalt der HTW

2) Finanzierung der neuen Stellen aus dem Globalhaushalt der Universität

3) Finanzierung einer Stelle A 12 (47.500 €) aus EU-Mitteln

4) Finanzierung von 10 Straßenwärtern u. 5 Bauingenieuren durch den Bund (Bundesautobahnen)

Diesen Stellen ist lediglich eine der Führungsebene ab B 3 zuzuordnen (MBK). Den Stellenneuschaffungen stehen Stellenstreichungen (s. Auflistung zu Frage 2) bzw. Stellensenkungen gegenüber. Im Schulbereich bestehen Besonderheiten im Hinblick auf die Personalisierung des Unterrichts zum Schuljahresbeginn. Es handelt sich hier insbesondere um Neuschaffungen im laufenden Haushaltsvollzug nach § 12 Abs. 1 HG, d.h. die neuen Stellen wurden durch Stellenwegfälle in gleicher Wertigkeit – ebenfalls im Bildungsbereich – gegenfinanziert (s. Auflistung unter Frage 2). Die Entscheidung über Stellenneuschaffungen nach § 12 Abs. 1 HG trifft das Ministerium für Finanzen und Europa auf Antrag. Die Entscheidung wird jeweils dem Ausschuss für Finanzen und Haushaltsfragen vorgelegt.

1.2. Neueinstellungen in der Führungsebene der Staatskanzlei und der einzelnen Ministerien, in den übrigen Bereichen der Ministerien und in den nachgeordneten Landesbehörden seit März 2012

s. Anlage 1

1.3. Neuschaffungen, Neueinstellungen und Stellenwegfälle in Gesellschaften, an denen das Land mit mehr als 50 Prozent beteiligt ist

s. Anlage 2

Wie viele Stellen (aufgegliedert wie in Frage 1) sind im gleichen Zeitraum endgültig weggefallen und welche Einsparungen in welcher Höhe sind damit jahresbezogen erzielt worden?

Angaben bitte nach Anzahl der Stellen sowie nach Vollzeitäquivalenten.

Zu Frage 2:

Die Stellenwegfälle 2013 sind den Veränderungstabellen des Haushaltsplans 2013 gegenüber dem Haushaltsplan 2012 zu entnehmen. Stellenwegfälle im Haushaltsvollzug sind rechtlich - mit Ausnahme des Tatbestandes nach § 12 Abs. 1 HG - nicht möglich.

Nachstehend sind die Stellenwegfälle - gegliedert nach Kapiteln - mit den jährlichen Personalkosten (Pauschbeträge 2013 gemäß Haushaltsplanaufstellungserlass) aufgelistet. Eine Unterscheidung zwischen Stellen und Vollzeitäquivalenten findet nicht statt.

Die Stellenwegfälle in den Landesgesellschaften, an denen das Land mit mehr als 50 % beteiligt ist, sind der **Anlage 2** zu entnehmen.

Stellenwegfälle in der Staatskanzlei, den Ministerien und den nachgeordneten Landesbehörden seit März 2012

Kapitel	Dienststellenbezeichnung	Anzahl der Stellenwegfälle	Kosten p.a. in € gem. Pauschbeträgen 2013
0201	Ministerpräsident u. Staatskanzlei	1	87.900
0206	IT-Innovationszentrum	1	47.500
0213	Hochschule für Technik u. Wirtschaft	3	200.661
0301	Ministerium für Inneres und Sport	1	88.900
0312	Vollzugspolizei	15	569.600
0313	Landesamt für Verfassungsschutz	1	38.100
0331	Landesverwaltungsamt	4	167.600
0404	Finanzämter	4	172.100
0412	Landesamt f. Zentrale Dienste – Amt f. Bau und Liegenschaften	4	200.700
0413	Landesamt f. Zentrale Dienste – Statistisches Landesamt	1	52.600
0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie	5	324.800
0513	Landesamt für Soziales	2	130.700
0601	Ministerium f. Bildung und Kultur	3	144.000
0604	Grundschulen	10	475.000
0608	Gymnasien	2	94.300
0610	Gesamtschulen	100	5.182.000
0611	Berufliche Schulen	1	47.500
0616	Erweiterte Realschulen	235	11.954.500
0801	Ministerium f. Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr	6	334.400
0807	Berghoheitsverwaltung	3	130.600
0812	Landesbetrieb f. Straßenbau	2	101.500
0901	Ministerium für Umwelt u. Verbraucherschutz	5	335.000
0911	Landesamt f. Vermessung, Geoinformation und Landentwicklung	15	669.100

0913	SaarForstLandesbetrieb	2	89.400
0915	Landesamt für Agrarwirtschaft und Landentwicklung	2	106.800
0923	Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz	9	394.300
1001	Ministerium der Justiz	1	42.600
1003	Ordentliche Gerichte u. Staatsanwaltschaften	4	151.600
1006	Sozialgerichte	2	160.600
1009	Justizvollzugsanstalten	5	159.000
2102	Allgemeine Bewilligungen	75	967.500
Summe		525	23.620.861

Saldiert man die Anzahl der Stellenneuschaffungen in dem Vergleichszeitraum (374 – 19.367.248 €) mit den Stellenwegfällen (525 – 23.620.864 €), so ergibt sich ein Stellenrückgang von 151 Stellen mit einer dauerhaften Personalkostenentlastung von rd. 4,3 Mio. €.

Sieht sich die Landesregierung in der Lage, dem Landtag des Saarlandes, vierteljährlich über die Personalentwicklung entsprechend der Fragen 1 und 2 zu berichten?

Zu Frage 3:

Wie bereits in Frage 1 und 2 berichtet, sind Stellenneuschaffungen und Stellenwegfälle im laufenden Haushaltsjahr lediglich in dem Ausnahmefall des § 12 Abs. 1 HG möglich. Eine vierteljährliche Meldung ist damit ohne zusätzliche Aussagekraft. Es wird auf den jährlichen Haushaltsplan und die entsprechenden Veränderungstabellen gegenüber dem Vorjahr verwiesen.

Bei Neuschaffungen von Stellen nach § 12 Abs. 1 HG handelt es sich in der Regel um die Schaffung von Stellen für Lehrkräfte, die durch den Wegfall von anderen freien Lehrerstellen gegenfinanziert werden. Stellenneuschaffungen nach § 12 Abs. 1 HG sind dem Ausschuss des Landtages für Finanzen und Haushaltsfragen vorzulegen.

Statistisch erfasst werden für Zwecke des Statistischen Bundesamtes der Fachserie 14, Reihe 6 (Tabelle 4.3 „Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich“) die Daten jeweils zum 30. Juni. Eine entsprechende Meldung an den Landtag wäre ohne großen zusätzlichen Verwaltungsaufwand möglich.

Gibt es derzeit Abordnungen(z.B. Lehrerinnen und/oder Lehrer) in die einzelnen Ministerien?
 Wenn ja: wie viele, in welchen Bereichen und in welchen Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen?

Zu Frage 4:

Abordnende Dienststelle		Anzahl	VZÄ	BesG./EntgeltG.	Abordnung in Ministerium	
Kapitel	Dienststellenbezeichnung				Kapitel	Dienststellenbezeichnung
0201	Staatskanzlei	1	1	E 13 Ü	0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie
0301	Ministerium für Inneres und Sport	1	1	E 6	0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie
		1	1	A 12	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
		1	1	A 12	0801	Ministerium f. Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
		1	1	A 11	0801	Ministerium f. Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
0312	Vollzugspolizei	1	1	A 16	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		1	1	A 15	0801	Ministerium f. Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
		2	2	A 13 h.D.	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		3	3	A 13 g.D.	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		2	2	A 12	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		2	2	A 11	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		3	3	A 10	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		2	2	E 6	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		4	4	E 2	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		1	1	Fahrer	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
		2	2	Fahrer	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
0404	Finanzämter	1	0,5	A 15	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
		2	1,75	A 13 h.D.	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
		1	0,75	A 10	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa

		1	1	E 6	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
0411	Landesamt f- Zentrale Dienste	1	1	A 13 g.D.	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
0412	Landesamt f. Zentrale Dienste - ABL	1	1	A 13 h.D.	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
		1	1	A 13 g.D.	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
		1	1	Fahrer	0401	Ministerium f. Finanzen u. Europa
0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie	1	1	E 3	0301	Ministerium f. Inneres u. Sport
0507	Landesinstitut f. präventives Handeln	1	1	E 9	0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie
0513	Landesamt f. Soziales	1	1	A 15	0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie
0513	Landesamt f. Soziales	1	1	E 3	0501	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie
0604	Grundschulen	3	2,24	A 14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	1	A 13 + Z	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		4	3	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		4	2,64	A 12	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0605	Förderschulen	1	0,92	A 15	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	0,48	A 14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		3	2,51	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0606	Gemeinschaftsschulen	3	2,77	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0608	Gymnasien	2	0,73	A 15	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		3	2,81	A 14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		7	6,23	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	1	A 13	0801	Ministerium f. Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
		1	0,75	E 14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		3	2,62	E 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0610	Gesamtschulen	1	1	A 15	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur

		1	0,5	A 14 + Z	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		2	2	A14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		3	2,71	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	1	A 12 + BZ	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0611	Berufliche Schulen	1	1	A 15	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		8	7,84	A 14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		7	5,76	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	0,08	E 8	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0616	Erweiterte Real-schulen	2	2	A 15	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		2	1,24	A 14	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		2	1,78	A 13	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	1	A 12	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
		1	1	E 11	0601	Ministerium f. Bildung u. Kultur
0913	SaarForstLandes-betrieb	1	1	A 12	0901	Ministerium für Umwelt u. Verbraucherschutz
0914	Landesamt f. Ver-braucherschutz	1	1	A 14	0901	Ministerium für Umwelt u. Verbraucherschutz

Für den Bereich des Justizministeriums wird folgender Hinweis gegeben:

Aufgrund der Tatsache, dass Richterinnen und Richter nicht unter Beibehaltung ihres Richterstatus in die Exekutive versetzt werden können, aber sehr wohl ein Interesse daran besteht, dass diese für einen längeren Zeitraum in der Justizverwaltung eingesetzt werden, sind im Haushalt des Ministeriums der Justiz Stellen im höheren Dienst ausgebracht, auf denen auch abgeordnete Richterinnen und Richter geführt werden dürfen. Bei Proberichtern/Innen erfolgt keine Zuordnung zu einer Stammdienststelle (abordnende Dienststelle).

Aus diesen Gründen erfolgt für das Ministerium der Justiz eine abweichende Darstellung

Bes.Gr. (Bezeichnung)	Stammdienststelle	Kapitel		Abordnung in Ministerium
R 1 (Richterin am Amtsgericht)	Amtsgericht Saarlouis	1003		Landtag des Saarlandes
R 1 (Richterin)	Proberichterin	wird auf Stelle des Ministeriums d. Justiz geführt		Ministerium der Justiz

R 1 (Richter am Landgericht)	Landgericht Saarbrücken	wird auf Stelle der Staatskanzlei geführt	Staatskanzlei
R 2 (Richter am Amtsgericht)	Amtsgericht Merzig	1003	Ministerium f. Finanzen und Europa
R 1 (Richter am Amtsgericht)	Amtsgericht Saarbrücken	1003	Ministerium der Justiz
R 1 (Richter am Amtsgericht)	Amtsgericht Saarbrücken	1003	Ministerium der Justiz
R 1 (Richter am Landgericht)	Landgericht Saarbrücken	1003	Ministerium der Justiz
R 1 (Richter)	Proberichter	wird auf Stelle der Staatskanzlei geführt	Staatskanzlei
R 1 (Richterin)	Proberichterin	wird auf Stelle des Ministeriums d. Justiz geführt	Ministerium der Justiz
R 1 /Richterin)	Proberichterin	wird auf Stelle des Ministeriums d. Justiz geführt	Ministerium der Justiz
R 1 /Richterin)	Proberichterin	wird auf Stelle der Staatskanzlei geführt	Staatskanzlei
R 1 (Richter am Arbeitsgericht)	Arbeitsgericht Neunkirchen	wird auf Stelle des Ministeriums d. Justiz geführt	Ministerium der Justiz
R 1 (Richter am Amtsgericht)	Amtsgericht Saarbrücken	1003	Ministerium der Justiz
A 16	JVA Ottweiler	1009	Ministerium der Justiz
A 8	JVA Ottweiler	1009	Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie

Wie beurteilt die Landesregierung die Fachserie 14, Reihe 6 (Tabelle 4.3 „Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich“) des Statistischen Bundesamtes, wonach (nach Vollzeitäquivalenten) die Anzahl der Beschäftigten im Landesbereich im Saarland derzeit bei rund 27 Beschäftigten pro 1.000 Einwohner/innen liegt (Durchschnitt West: rund 23; Durchschnitt Ost: rund 25) und damit die höchste aller Flächenländer ist? Wie erklärt die Landesregierung diesen Wert?

Zu Frage 5:

Ein Vergleich der Personalausstattung der Landesverwaltung bezogen auf die Einwohner zwischen den Bundesländern ist wegen des unterschiedlichen Kommunalisierungsgrades kaum aussagekräftig. Der statistisch ausgewiesene Abstand zu der einwohnerbezogenen Personalausstattung im Vergleich zu den Ländern mindert sich deutlich, wenn der Vergleich einschließlich der Kommunen vorgenommen wird. Damit wird deutlich, dass bei der saarländischen Landesverwaltung vergleichsweise mehr kommunale Aufgaben wahrgenommen werden als bei den anderen Ländern. Zudem muss berücksichtigt werden, dass das Saarland wegen den Kosten der Kleinheit zusätzliche jährliche Mittel in Höhe von 63,4 Mio. € aus dem Länderfinanzausgleich erhält. Dies entspricht einem Äquivalent von rd. 1.200 Beschäftigten, d.h. bezogen auf 1.000 Einwohner sind dies rd. 1,2 Beschäftigte. Damit werden jedoch nur 90 % der Kosten abgedeckt. 100 % entsprechen rd. 1.400 Beschäftigten. Beachtet werden muss auch die Struktur der Beschäftigten. Die Unikliniken verfügen über rd. 4000 Beschäftigte, die über Pflegesätze finanziert werden. Bezogen auf die Einwohner haben die Unikliniken jedoch einen höheren Anteil an dem Landespersonal als der Durchschnitt der anderen Länder. Die Vergleichbarkeit der Daten wird auch durch einen zwischen den Ländern unterschiedlichen Ausgliederungsgrad der Aufgaben außerhalb der Kernhaushalte beeinträchtigt.

Zum Zweck der Haushaltskonsolidierung und zur Einhaltung der Schuldenbremse sollen von 2013 bis 2020 insgesamt 2.400 Vollzeitäquivalente bzw. 120 Mio. € netto eingespart werden, was zu einer Verbesserung des Saarlandes im Länderranking führen wird. Bezogen auf 1000 Einwohner sind dies rd. 2,4 Beschäftigte. Schließlich ist unter der Gesamtbetrachtung Land und Kommunen darauf hinzuweisen, dass auch die kommunale Ebene im Rahmen der Schuldenbremse Personaleinsparungen vornehmen müssen, die sich dann im Ländervergleich auswirken. Die Anstrengungen zur Reduzierung der Personalausstattung müssen dabei im Saarland wegen des überdurchschnittlich hohen Bevölkerungsrückgangs vergleichsweise stärker sein.

Anlage 1

Ressort:	*hierzu gehören auch Zeitverträge, jedoch keine Entfristungen			** bei Fremdfinanzierung = "0" angeben	
Einzelplan:					
	Anzahl (Köpfe) der Neueinstellungen seit 1.3.2012 - 31.12.2013*	als Vollzeitäquivalent	Jährliche Personalkosten gem. den Pauschätzen 2013 beim Haushaltsaufstellungsverfahren**	Der Führungsebene (ab BesG. B 3) zuzuordnen? Ja / Nein	Anmerkungen
Ressort: Staatskanzlei					
Einzelplan: 02					
0201 Ministerpräsident u. Staatskanzlei	10	7,65	401.580	eine	ein Abteilungsleiter
0205 Landesarchiv	6	2,8	92.500	nein	
	16	10,45	494.080		Für die Hilfskräfte (insges. 7) wurden die tatsächlich anfallenden Personalkosten berechnet)

Ressort:MfIS					
Einzelplan: 03					
0301 Ministerium f. Inneres u. Sport	15	15	412.900	nein	4 fremdfinanziert (2 x E 10, 1 x E 6, 1 x E 13)
0313 Landesamt f. Verfas- sungsschutz	2	2	106.800	nein	
0331 Landesverwaltungsamt	10	10	430.700	nein	
	27	27	950.400		
Ressort: MFE					
Einzelplan: 04					
0401 Ministerium f. Finanzen u. Europa	6	5	197.380	nein	drei fremdfinanziert
0404 Finanzämter	84	84	2.846.200	nein	Übernahme Anwärter mittlerer u. gehobener Dienst
0411 Landesamt f. Zentrale Dienste	13	13	446.100	nein	incl. Übernahme Anwärter
0412 Landesamt f. Zentrale Dienste - ABL	3	3	147.100	nein	incl. Übernahme Anwärter
0421 Landesamt f. Zentrale Dienste -ZDV Saar	3	3	157.400	nein	
	109	108	3.794.180		

Ressort: MSGFuF					
Einzelplan: 05					
05 01 Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie	17	17	825.100	nein	0,5 E 9 fremdfinanziert
05 04 Förderung der Familie	1	0,75	0	nein	fremdfinanziert
05 07 Landesinstitut f. prä- ventives Handeln	5	4,5	123.700	nein	2,5 fremdfinanziert
05 10 Gesundheitsberichter- stattung u. Krebsregis- ter	3	2	0	nein	fremdfinanziert
05 13 Landesamt f. Soziales	28	28	1.288.200	nein	
	54	52,25	2.237.000		
Ressort: MBK					*** Verminderte Personal- kosten (Absenkung Eingangsbe- soldung)
Einzelplan: 06					
0601 Ministerium f. Bildung u. Kultur	4	4	284.400	nein	
	2	2	158800	nein	
	1	1	70.300	nein	
	1	1	46.800	nein	
	3	3	114.300	nein	

	1	1	30.400	nein	
	1	1	42800	nein	
	1	1	41.000	nein	
0604 Grundschulen	11	11	522.500	nein	
	208	204,86	9.691.927	nein	***
	8	7,3	429970	nein	
0605 Förderschulen	8	8	387.200	nein	
	3	3	123.000	nein	
	2	2	94.620	nein	***
	5	4,61	197308	nein	
	2	2	117.800	nein	
	55	54,48	2.849.304	nein	
	11	9,27	487.602	nein	
0606 Gemeinschaftsschulen	1	1	42450	nein	***
	23	23	1.088.130	nein	***
	6	5,26	275.098	nein	
	148	146,32	7.601.324	nein	***
	9	8	471.200	nein	
	8	7,78	553158	nein	
0608 Gymnasien	4	4	209.200	nein	
	146	144,86	7.525.477	nein	***

	1	0,38	20.710	nein	
	1	0,5	29450	nein	
	1	0,54	37.962	nein	
0609 Landesinstitut f. Pädagogik u. Medien	1	1	42.800	nein	
0610 Gesamtschulen	1	1	52300	nein	
	14	14	727.300	nein	***
0611 Berufliche Schulen	97	94,57	4.946.011	nein	
	1	1	58.900	nein	
	3	2,67	189837	nein	
0615 Staatl. Studienseminare	0	0			
0616 Erweiterte Realschulen	2	2	103.900	nein	***
	794	778,4	39.665.238		

Ressort: MWA EV					
Einzelplan: 08					
0801 Ministerium f. Wirt- schaft, Arbeit, Energie u. Verkehr	12		786.200	nein	
	8		317.100		8 Übernahmen von Azubis (befristet) und Anwärtern (317.100 €)
	6		167.700		2 befristete Ersatzeinstel- lungen für beurlaubte/ zugewiesene Beschäftigte (141.400 €) sowie 4 befris- tete Einstellungen für Pro- jekte (26.300 €)
	26	25,25	1.271.000 €		
0812 Landesbetrieb für Straßenbau	11	11	0 € Bund finanziert	Nein	Besetzung von 10 neuge- schaffenen Stellen im UI- Bereich (Straßen-wärter) für die Erledigung von Aufgaben im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung sowie Besetzung einer vorhandenen und freien Planstelle im Bereich der Bundesauftragsverwaltung

0812	10	10	0 € Bund finanziert	Nein	Übernahme von 10 Straßenwärtern nach Abschluss ihrer Ausbildung im UI-Bereich (Straßenwärter) für die Erledigung von Aufgaben im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung
0812	10	8	369.000 €	nein	befristete Übernahme von Azubis nach deren abgeschlossener Ausbildung im mittl. Dienst
0812	3	3	153.900 €	nein	Wiederbesetzung von freigewordenen Stellen im geh. Dienst nach Ablauf d. Wiederbesperre bzw. mit Ausnahmegenehmigung
0812	6	6	335.800 €	nein	Besetzung von 6 neugeschaffenen Bauingenieurstellen im geh. Dienst
0812	3	2	150.000 €	nein	projektbezogene befr. Einstellungen
0812	4	4	216.100 €	nein	befr. Einstellungen für die Dauer von 2 Jahren im Ing.-Bereich im Hinblick auf Beurlaubungen bzw. Arbeitszeitreduzierungen
0812 GESAMT	47	44	1.224.800 €		

Ressort:MfUV					
Einzelplan: 09					
0901					
Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz	12	11,5	548.400	nein	
0911					
Landesamt für Vermessung, Geoin- formation und Land- entwicklung	16	16	736.500		
0913					
SaarForst Landesbe- trieb	12	12	518.700		
0914					
Landesamt für Ver- braucherschutz	6	6	310.900		
0923					
Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz	10	9,5	542.000		
Gesamt 09	56	55	2.656.500		

Ressort: MdJ					
Einzelplan: 10					
10 01 Ministerium der Justiz	1	0,5	71.100,00 EUR (E 13)	nein	Zeitvertrag wegen Unter- stützung JuMiKo
10 03 Ordentliche Gerichte u. Staatsanwaltschaften	23	23	61.500,00 EUR (R 1)	nein	Proberichterinnen und Pro- berichter, einschließlich der Versetzungen aus anderen LJVen
10 03	8	8	23.200,00 EUR (A 3)	nein	Übernahme ins Beamten- verhältnis auf Probe (frühe- re Justizoberwacht- meisteranwärter/innen)
10 03	33	33	30.400,00 EUR (A 6)	nein	Übernahme ins Beamten- verhältnis auf Probe (frühe- re Anwarter/innen mittlerer Justizdienst)
10 03	20	20	38.100,00 EUR (A 9)	nein	Übernahme ins Beamten- verhältnis auf Probe (frühe- re Rechtspflegeranwärter/ innen)
10 09 Justizvollzugsanstalten	7	6,75	52.600,00 EUR (E 9)	nein	Sozialarbeiter/innen
10 09	4	3,00	71.100,00 EUR (E 13)	nein	Psychologen/innen
10 09	1	1,00	48.400,00 EUR (E 8)	nein	Ergotherapeut
10 09	26	26	31.800,00 EUR (A 7)	nein	Übernahme ins Beamten- verhältnis auf Probe (frühe- re Anwarter/innen im middle- ren allgemeinen Vollzugs- dienst)
Gesamt 10	123	121,25	4.879.950		

Anlage 2

Gesellschaft	Neue Stellen und Wieder- besetzungen	Neue Personen	Vollzeit- äquiv.	Kosten/ EUR pro Jahr	Bemerkungen	Stellen- abbau	Vollzeit- äquiv.	Einsparung/ EUR pro Jahr
Congress-Centrum Saar GmbH	2 *	2	1,25	34.845	in 2012	1	1	21.700
	5	5	5	113.387	in 2013	5	4,5	158.072
Europ. EDV-Akademie des Rechts GmbH	1	0	0,5	27.880	in 2013: Aufsto- ckung von	0		
					0,5 auf ganz Stelle			
Flughafen Saarbrü- cken GmbH	1	1	1	32.240	in 2013	4	4	288.416
IKS IndustrieKultur Saar GmbH	2	2	2	22.533	in 2012			
					in 2013	1	1	130.437
IZES gGmbH	21	21	14,08	2012: 228.400		9	7,3	2012: 53.300
				2013: 289.600				2013: 288.400
Saarländische Investi- tionskreditbank AG	1	1	0,1064	5.000	in 2012	1	1,1064	55.000
	4	4	4	ca. 250.000	in 2013	0		
Saarländisches Staatstheater GmbH	19 **	19	18,5	2012: 303.668	Es handelt sich insgesamt	0 **		
	25 **	25	24	2013: 911.734	um Wiederbeset- zungen			
SHS Strukturholding Saar GmbH	1	1	1	106.647	in 2012	0		
	5 ***	5	5	127.037	in 2013	0		
SBB Saarland Bau-u. Boden Projektgesell- schaft mbH	1	1	0,7595	32.193	in 2012	0		
LEG Saar, Landes- entwickl. gesellschaft mbH	0				in 2012	2	1,8	124.544
	0				in 2013	1 ****	1	52.968

LEG Service GmbH	2	2	1,2025	103.465	in 2012	3	3	164.975
	2	2	2	96.600	in 2013	0		
Gesell.für Wirt- schaftsförd. Saar mbH (gwSaar)	1	1	1	48.165	in 2012	0		
	1 *****	1	1	13.169	in 2013	0		
Tourismus-Zentrale Saarland GmbH	2	2	1	32.800	Ersatz Erziehungszeit	0		
			0,5	1.834	Krankheits- vertretung			
WVH-Europ. Zentr.f. Kunst u. Industriekul- tur GmbH	2	1	1,6	17.000	in 2012	1	0,4 (Reduzierung	17.000
							Arbeitszeit auf 0,6)	
	1	1	1	0	in 2013			
VGS- Verkehrsmanage- mentgesellschaft mbH	0				in 2012	1	1	60.000
ZeMA Zentr. für Me- chatron. u. Automa- tis.techn. gGmbH	3	3	2	54.573	in 2013	0		
Science Park Saar GmbH					Gesellschaft hat kein Personal			
Verkehrsholding Saarland GmbH	1 *****	1	1	85.643	in 2012	0		
					in 2013	1	1	57.000
Hafenbetriebe Saarland GmbH	0				in 2012	1	1	65.600
WOGESaar, Woh- nungsgesell. Saarland mbH	1	1	1	40.685	in 2012	1	1	85.841
	1	1	1	37.725	in 2013	0		

Saarland-Sporttoto GmbH	1	1	1	26.667	in 2012	0		
	8	8	8	453.334	in 2013			
	3 *****	3	3	0	in 2013			
					Kostenerstatt. DTLB			
Saarland-Spielbank GmbH	0					4	3,5	120.000
Red Point, Gesell. für Marketing u. Vertrieb mbH	0					0		

CCS *

Interimsweise Besetzung der Geschäftsführerstelle durch eine mit 25% zugewiesene Beamtin vom 14.06.-31.12.2012 und wieder seit dem 01.01.2014. Daraus keine dauerhafte Einsparung, Planstelle 1 Vollzeitäquivalent weiter vorhanden.

Staatstheater**

Es handelt sich insgesamt um Stellenwiederbesetzungen. Aufgrund des bestehenden Haustarifvertrages findet kein Stellenabbau statt. Zusätzlich wurde für den Zeitraum 01.07.2012-31.12.2014 eine Stelle geschaffen, die aber im Rahmen eines EU-Projektes finanziert wird.

Strukturholding ***

Davon 1 Stelle Zuweisung seitens des Landes

LEG ****

Wegfall eine Stelle Zuweisung seitens des Landes

gwSaar *****

Zuweisung seitens des Landes

Verkehrsholding *****

Zuweisung seitens des Landes

Sporttoto *****

Drei Stellen im Bereich PR/juristische Abteilung wurden in Zusammenhang mit der auf drei Jahre befristeten Leitungsfunktion beim Deutschen Toto- und Lottoblock (DTLB) neu geschaffen, der DTLB ersetzt die Kosten i. H. v. 183 TEUR p.a.